

10 km W von Somon Delgerchaan, 1250 m, 23. VIII. 1965, an den südwestlichen Ausläufern der Berge von Bajan Ulaan ul (Nr. 476). — *Su che ba a t o r a i m a k*: 44 km SSW von Baruun urt, 1050 m, 2. VIII. 1965, trockene Gebirgs-Steppe, in einem tiefen Wasserriß mit Ulmus-Bäumen und Sorbus-Gebüsch, an den Abhängen mit Federgras, an den flachen Stellen mit Artemisia (Nr. 350 und 351); Ongon elis, 10 km S von Somon Chongor, 900 m, 3.–5. VIII. 1965, Sandhügel mit Tamarix und Ulmus-Gebüsch, Amygdalus etc. (Nr. 356). — *A r c h a n g a j a i m a k*: Changaj Gebirge, 8 km W von Somon Urdtamir, 1620 m, 18. VI. 1966, an der trockenen Bergsteppe und in einem Wasserriß (Nr. 538). — Über 80 ♂♂, einige ♀♀ und ♂♂.

Verbreitung: Ostsibirien.

### 7. *Cardiocondyla stambuloffi* FOR.

*C h o v d a i m a k*: 10 km SSW von Somon Bulgan, 1200 m, 4.–5. VII. 1966, in der Nähe eines linken Nebenarmes des Flusses Bulgan gol, neben großen Sandhügeln, welche mit Tamariscus, Saxaul und Ephedra gebunden sind, in einem großen, abflußlosen, salzigen Becken, am Rand mit sehr üppiger Vegetation (Nr. 628); Jamatin Dolon, ca. 40 km N von Somon Manchan, an SW-Ecke des Sees Char us nuur, 1200 m, 9. VII. 1966, Sandwüste, mit Nitraria, Saxaul, Lasiagrostis etc. (Nr. 664). — 4 ♂♂.

Die Exemplare aus der Mongolei weisen keine Unterschiede gegen die typischen Stücke FORELs aus Bulgarien auf. Man könnte vermuten, daß die aus Zentralasien beschriebene *C. stambuloffi koshevnikovi* RUZS. mit der typischen Form synonym ist.

Verbreitung: Westliche Küste des Schwarzen Meeres.

### 8. *Leptothorax acervorum nigrescens* RUZS.

*C e n t r a l a i m a k*: Nucht im Bogdo ul, 1500 m (Nr. 123, 298, 300, 514); 16 km SO von Somon Bajanzogt, 4. VII. 1964 (Nr. 264); 126 km N von Ulan-Baator, am Wege, 1100 m, 9. VII. 1964, im Wald und am Waldrand; Uubulan am Fluß Tola, 60 km O von Ulan-Baator, 1370 m, 25. VIII. 1965, Überschwemmungsgebiet des Flusses Tola, im Auwald (Nr. 481). — *A r c h a n g a j a i m a k*: Changaj Gebirge, zwischen Somon Ichtamir und Somon Čuluut, ca. 20 km W von Somon Ichtamir, 3 km S vom Tal des Flusses Chanuj gol, 2150 m, 19. VI. 1966, typische Hochgebirgssteppe mit Nadelwäldern und im Tal mit sehr üppiger Vegetation, blühende Trollius-Wiesen usw. (Nr. 547). — *C h o v d a i m a k*: 10 km SSW von Somon Bulgan, 1200 m, 4.–5. VII. 1966, in der Nähe eines kleinen Nebenarmes des Flusses Bulgan gol, neben großen Sandhügeln (1 geflügeltes ♀, Nr. 628); Mongol Altaj Gebirge, ca. 35 km N von Somon Uenč, 1750 m, 8. VII. 1966, im Tal eines kleinen linken Nebenbaches vom Fluß Uenč gol (1 geflügeltes ♀, Nr. 646). — *G o b i A l t a j a i m a k*: Chasagt chajrchan ul, ca. 20 km S von Somon Žargalan, 2400 m, 15.–16. VII. 1966, in einem nach W geöffneten Tal mit sehr üppiger Vegetation, blumenreichen Wiesen, vor allem in einem Wasserriß bis zur Waldgrenze (Nr. 693). — 9 ♂♂, 4 ♀♀.

Verbreitung: Nordeuropa und Sibirien.

### 9. *Leptothorax muscorum* NYL.

*C e n t r a l a i m a k*: Ulan-Baator, Nucht im Bogdo ul, 1500–1800 m (Nr. 486, 489, 495); 110 km N von Ulan-Baator, sehr üppige und mesophile Wiese, 9. VII. 1963 (Nr. 110); Lager am Fluß Kerulen, 45 km O von Somon Bajandelger, 1340 m, 26. VII. 1965,